

verteidigung thun, um an dem Blute, welches der nun unvermeidlich gewordene Bürgerkrieg vergießen würde, für seinen Theil unschuldig zu seyn.

Mit diesem Entschlusse kehrte er nach Kusko zurück, um allda zu erwarten, wozu der Statthalter Pizarro sich nun entschließen würde.

Nikola s. Na, nun will ich ihm auch wieder gut sehn!

Matthias. Ich nun auch!

Alle. Ich auch! ich auch! ich auch!

Neun und vierzigste Erzählung

Vater. Nunmehr, Kinder, ist es Zeit, daß wir unsere Aufmerksamkeit wieder auf Pizarro richten, damit wir sehen, wie er sich nehmen wird, um aus der mißlichen Lage, wovon er jetzt gerathen ist, wieder empor zu kommen. Möchte er doch seine Zuflucht zu keinen andern, als zu redlichen Mitteln, nehmen!

Von alle dem, was sich in und um Kusko zugegetragen hatte, und was ich euch gestern erzählt habe, war ihm noch nicht das mindeste zu Ohren gekommen. Endlich erhielt er Nachricht davon, und zwar eine Nachricht, die aus so vielen Donnerstschlägen, als Worten bestand. Der Tod seines Bruders Juan, die Zurückkunft des Almagro, die Gefangennehmung seiner beyden übrigen Brüder, der Verlust der Hauptstadt, die Niederlage und Gefangennehmung seines treuen Freundes Alvarado -- alle diese trauri-